

FR HOTLINE : BE : 32 70 23 31 59 - FR : 09 74 50 10 61 - CH : 0800 37 77 37

EN HOTLINE: UK: 0345 330 6460 - ROI: (01) 677 4003

DE HOTLINE : DE : 0800 98 000 00 - AT : 0800 225 225 - CH : 0800 37 77 37

NL HOTLINE : NL : 0318 58 24 24

IT SERVIZIO CONSUMATORI: IT: 199 207701 - CH: 0800 37 77 37

ES HOTLINE : ES : 902 31 23 00

PT Centro de Contacto do Consumidor : PT : 808 284 735

EL ΕΛΛΑΔΑ : GR : 2106371251

RU ГОРЯЧАЯ ЛИНИЯ : RU : 495 213 32 28

UK УКРАЇНА : UK : 044 492 06 59

PL INFOLINIA : PL : 0 801 300 420

CZ HOTLINE : CZ : 731 010 111

SK ZÁKAZNÍCKA LINKA : SK : 233 595 224

HU Ügyfélszolgálat : HU : (1) 8018434



8080016149

www.krups.com

8080016149 - version1 - 05-2016- Réalisation : Espace graphique

KRUPS

ESPRESSERIA AUTOMATIC SERIE EA80 EA81

KRUPS

ESPRESSERIA AUTOMATIC
SERIE EA80 EA81

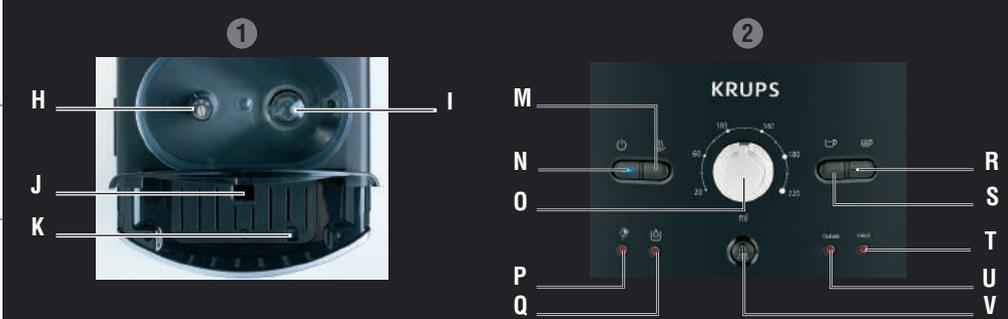


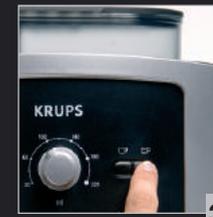
www.krups.com

FR
EN
DE
NL
IT
ES
PT
EL
RU
UK
PL
CS
SK
HU



⁽¹⁾Depending on model





ACHTUNG : Bitte lesen Sie die Sicherheitshinweise bevor Sie das Gerät verwenden

Kontrollleuchten					Bedeutung
Ausleeren der Zubehörteile 	Wasser tank füllen 	CLEAN	CALC	Ein/Aus 	
				●	Das Gerät ist betriebsbereit.
				* *	Einfaches Blinkzeichen: das Gerät bearbeitet eine Anfrage.
				* * *	Doppeltes Blinkzeichen: ein 2-Kaffee-Zyklus läuft.
* *				* * *	Kaffeesatzbehälter leeren (ein Zyklus für 2 Tassen Kaffee ist im Gange.).
* *				●	Den Kaffeesatzbehälter leeren + die Lade reinigen (je nach Modell) + die Tropfenauffangschale leeren.
●				●	Der Kaffeesatzbehälter ist nicht oder falsch eingesetzt. Der Reinigungsschieber (je nach Modell) ist nicht oder falsch eingesetzt.
	* *			●	Wassertank füllen Kontrollieren, ob der Wassertank nicht oder falsch.
	* *			* *	Der Kaffeezyklus wurde wegen Wassermangel unterbrochen. Füllen Sie den Wassertank.
	* *			* * *	Die doppelte Kaffeezyklus wurde aus Mangel an Wasser unterbrochen. Füllen Sie den Wassertank.
		* *		●	Fragte Reinigungsprogramm.
		●		* *	Reinigungsprogramm: Reinigungszyklus läuft.
* *		●		* *	Reinigungsphase: den Kaffeesatzbehälter leeren.
			* *	●	Entkalkungsprogramm angefordert.
			●	* *	Entkalkungsprogramm: Entkalkungszyklus läuft.
	* *		●	* *	Spülzyklus des Entkalkungsprogramms: läuft. Aufforderung, den Wassertank zu leeren und mit frischem Wasser zu füllen.
* *		* *	* *	●	Vor dem Starten eines langen Spülvorgangs den Kaffeekuchenbehälter leeren.
		* *	* *	●	Befehl Langes Spülen.
		●	●	* *	Vorgang Langes Spülen läuft.
* *	* *	* *	* *		Ständiges Blinken: Betriebsstörung.
* *	→ * *	→ * *	→ * *		Wechselndes Blinken: Gerät wird abgeschaltet.

● : Kontrollleuchte leuchtet auf

* * : Kontrollleuchte blinkt

* * * : Doppeltes Blinken der Kontrollleuchte

Signaltöne:

 1 Piepton beim Drücken auf ON/OFF: Einschalten des aktivierten Geräts.

 1 Piepton alle 10 Sekunden: Gerät wartet auf Benutzerhandlung.

 1 doppelter Piepton: Das Gerät hat Ihre Anforderung berücksichtigt und wird in kürzester Zeit ausgeschaltet.

Liebe Kundin, lieber Kunde!

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen Espresseria Automatic von Krups. Sie werden dabei nicht nur von der Getränkequalität begeistert sein, sondern auch von der einfachen Bedienung.

Ob Espresso oder Lungo, Ristretto oder Cappuccino, mit Ihrem Kaffee-/Espressovollautomaten können Sie sich Kaffeegenuss wie im Café oder Bistro nach Hause holen, wann auch immer Sie möchten.

Das Thermoblock System, die 15-Bar-Pumpe und die Verwendung ausschließlich frisch gemahlener Kaffeebohnen schenken Ihnen bestes Aroma und eine herrlich dicke, goldfarbene Crema, die durch das natürliche Öl der Kaffeebohnen erzeugt wird.

Um einen Espresso mit optimaler Temperatur und einer kompakten Crema zu erhalten, empfehlen wir Ihnen, die Tassen gut vorzuwärmen.

Mit etwas Ausprobieren werden Sie bald die Mischung und Röstung gefunden haben, die Sie bevorzugen. Aber auch die Wasserqualität ist entscheidend für die Qualität des Endergebnisses.

Achten Sie darauf, dass Sie frisches Wasser direkt vom Wasserhahn verwenden (das noch nicht lange mit der Luft in Kontakt war und dadurch abgestanden schmeckt), dass es keinen Chlorgeruch aufweist und dass es kalt ist.

Ein Espresso ist aromatischer als klassischer Filterkaffee. Trotz seines stärkeren, vollmundigeren und länger anhaltenden Geschmacks enthält ein Espresso weniger Koffein als Filterkaffee.

BESCHREIBUNG

A Griff/Deckel des Wasserbehälters

B Wasserbehälter

C Kaffeeschieber⁽¹⁾

D Kaffeesatzbehälter

E Höhenverstellbare Kaffeeauslässe, Griff

F Abnehmbares Abtropffach mit Gitter

G Deckel des Kaffeebohnenbehälters

1 Kaffeebohnenbehälter

H Mahlgrad-Einstellknopf

I Kaffeemühle aus Metall

J Reinigungstablettenaufnahme

K Digitalanzeige zur Einstellung der Parameter

L Tassenablage

2 Bedienfeld

M Dampftaste

N Taste und Kontrollleuchte „Ein/Aus“

O Drehknopf für Kaffeemenge

P Kontrollleuchte „Kaffeesatzbehälter leeren“ und „Abtropffach leeren“

Q Kontrollleuchte „Wasserbehälter füllen“

R Taste „Starker Kaffee“

S Taste „Standard-Kaffee“

T Kontrollleuchte „Entkalken“

U Kontrollleuchte „Reinigen“

V Taste „Spülen/Pflegen“

W Dampfdüse

X Wasserstandschwimmer

ÜBERSICHT ÜBER DIE SYMBOLE



Gefahr:

Warnung vor Gefahren, die zu schweren oder tödlichen Körperverletzungen führen können.

Ein Blitz-Symbol warnt vor Gefahren im Zusammenhang mit elektrischem Strom.



Achtung:

Warnung vor Einflüssen, die zu Funktionsstörungen, Schäden oder zur Zerstörung des Gerätes führen können.



Wichtig:

Allgemeiner oder wichtiger Hinweis zur Sicherung der Funktionsfähigkeit des Gerätes.

Piktogramme und Warnsignale



Den Kaffeesatzbehälter, das Abtropffach und den Kaffeeschieber (je nach Modell) leeren; die Kontrollleuchte leuchtet, wenn der Kaffeesatzbehälter nicht richtig eingeschoben wurde oder vor Ablauf von 4 Sekunden wieder eingesetzt wurde.



Wasserbehälter füllen

CLEAN Reinigen

CALC Entkalken

CLEAN + CALC Langspülung durchführen



Einstellung des Mahlgrades der Kaffeebohnen



Standard-Kaffee



Starker Kaffee



Dampftaste



Spülen/Pflegen

ZUBEREITUNG VON GETRÄNKEN

KAFFEEVARIANTEN	Mögliche Tassenanzahl	Mögliche Einstellungen Menge (ml)	Mögliche Einstellungen Stärke
RISTRETTO	1	20 bis 30 ml	☐ oder ☐☐
	2 x 1	2 x 20 bis 30 ml In zwei Zyklen	
ESPRESSO	1	30 bis 70 ml	☐☐ oder ☐☐☐
	2 x 1	2 x 30 bis 70 ml In zwei Zyklen	
KAFFEE oder LUNGO	1	80 bis 220 ml	☐☐☐ oder ☐☐☐☐
	2 x 1	2 x 80 bis 220 ml in zwei Zyklen	

VOR DER ERSTEN BENUTZUNG

Vorbereitung des Gerätes

Nehmen Sie den Wasserbehälter ab und füllen Sie ihn mit Wasser (**Abb. 1 und 2**).
Setzen Sie ihn mit kräftigem Druck wieder ein und schließen Sie den Deckel (**Abb. 3**).
Öffnen Sie den Deckel des Kaffeebohnenbehälters. Füllen Sie Kaffeebohnen ein (**Abb. 4**).
Schließen Sie den Deckel des Kaffeebohnenbehälters.

Füllen Sie niemals heißes Wasser, Milch oder eine andere Flüssigkeit in den Wasserbehälter. Fehlt beim Einschalten der Maschine der Wasserbehälter oder befindet sich zu wenig Wasser im Behälter, beginnt die Kontrollleuchte ☐ zu leuchten. Die Zubereitung eines Kaffees oder Espressos ist in diesem Betriebszustand nicht möglich.

⚠ GEBEN SIE NIEMALS GEMAHLENE KAFFEE IN DEN KAFFEEBOHNENBEHÄLTER.

Von der Verwendung von öligen, karamellisierten oder aromatisierten Kaffeebohnen wird dringend abgeraten. Diese Art Bohnen kann die Maschine beschädigen.

Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper, wie etwa kleine Kiesel, die sich evtl. unter den Kaffeebohnen befinden, in den Kaffeebohnenbehälter gelangen. Jeglicher Schaden aufgrund von in den Kaffeebohnenbehälter eingedrungenen Fremdkörpern ist von der Garantie ausgeschlossen.

Füllen Sie kein Wasser in den Kaffeebohnenbehälter.

Um zu vermeiden, dass ausfließendes gebrauchtes Wasser Ihre Arbeitsfläche verschmutzt bzw. zu Verbrennungen führt, sollten Sie nicht vergessen, das Abtropfblech einzusetzen.

Sorgen Sie dafür, dass der Wasserbehälter immer sauber ist.

Initialisierungszyklus - Gesamtdauer: ca. 3 Minuten

Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste ☐ ein (**Abb.5**). Die Kontrollleuchte ☐ leuchtet dauerhaft.

Stellen Sie ein Gefäß mit mindestens 0,6 Liter Fassungsvermögen unter die Kaffeeauslässe und die Dampfdüse.

Drücken Sie die Taste ⚠ (**Abb. 6**); die Maschine startet den Initialisierungszyklus und spült den Dampf- und den Kaffeekreislauf. Die Kontrollleuchte ☐ blinkt.

Der Zyklus ist beendet, wenn die Kontrollleuchte ☐ dauerhaft leuchtet. Jetzt ist die Maschine bereit für die Zubereitung Ihrer Kaffeevarianten.

Wir empfehlen Ihnen, einen oder mehrere Spülgänge der 2 Kreisläufe durchzuführen, wenn die Maschine mehrere Tage nicht im Einsatz war. Jedes Mal, wenn Sie das Gerät an die Stromversorgung anschließen, führt es einen Initialisierungszyklus aus.

Vorbereitung der Kaffeemühle

Sie können die Stärke Ihres Kaffees durch Einstellen des Mahlgrades der Kaffeebohnen anpassen. Je feiner der Mahlgrad, desto stärker und cremiger der Kaffee. Sie können den gewünschten Mahlgrad des Mahlwerks durch Drehen des Knopfes „Einstellung des Mahlgrades“ anpassen: Nach links ist das Kaffeemehl feiner. Nach rechts ist das Kaffeemehl grobkörniger.

⚠ DIE EINSTELLUNG DARF NUR WÄHREND DES MAHLENS ERFOLGEN.
Drehen Sie niemals mit Gewalt am Einstellknopf für den Mahlgrad.

ZUBEREITUNG VON ESPRESSO UND KAFFEE

⚠ IHR GERÄT IST AUSSCHLIESSLICH FÜR DEN GEBRAUCH VON KAFFEEBOHNEN AUSGELEGT.

Bei der Zubereitung des ersten Kaffees können nach langer Nichtbenutzung oder nach einem Reinigungs- oder Entkalkungsvorgang ein wenig Dampf und heißes Wasser aus der Dampfdüse austreten (automatische Entlüftung). Wenn die Kaffeeauslässe im Verhältnis zur Größe der Tassen zu hoch eingestellt sind, besteht die Gefahr von Spritzern oder Verbrennungen.

Anmerkung:

Die Wassermenge für einen Espresso liegt zwischen 30 und 70 ml.

Die Wassermenge für einen Kaffee liegt zwischen 80 und 220 ml.

Starten der Zubereitung eines Espressos oder eines Kaffees

Drücken Sie die Taste ☺. Die Kontrollleuchte blinkt während der Aufheizphase der Maschine.

Die Kontrollleuchte ☺ leuchtet dauerhaft.

Stellen Sie eine Tasse unter die Kaffeeauslässe. Sie können die Kaffeeauslässe je nach Größe Ihrer Tasse in der Höhe verstellen (**Abb. 7**).

Drücken Sie die Taste ☹, um einen starken Espresso zuzubereiten, oder die Taste ☐, um einen Standard-Espresso zuzubereiten (**Abb. 8**).

Sie können die Wassermenge jederzeit regulieren (**Abb. 9**).

Um den Kaffeedurchlauf zu stoppen, können Sie entweder die Taste ☹ oder ☐ erneut drücken oder den Drehknopf auf Position „Mini“ stellen.

Nach dem Mahlen wird das Kaffeemehl mit etwas heißem Wasser angefeuchtet. Erst danach findet das eigentliche Brühen statt. Ab einer bestimmten Tassengröße sollten Sie den Inhalt Ihrer Tasse in zwei aufeinanderfolgenden Zyklen zubereiten, damit der Kaffee stärker wird, zum Beispiel 2 x 70 ml für eine Tasse mit 140 ml.

Funktion zwei Tassen

Sie können mit Ihrer Maschine zwei Tassen Kaffee oder Espresso zubereiten.

Drücken Sie die Taste ☺. Die Kontrollleuchte blinkt während der Aufheizphase der Maschine.

Die Kontrollleuchte ☺ leuchtet dauerhaft.

Stellen Sie 2 Tassen unter die Kaffeeauslässe. Sie können die Kaffeeauslässe je nach Größe Ihrer Tasse in der Höhe verstellen (**Abb. 10**).

Wählen Sie nach Belieben die Taste ☹ oder ☐ und drücken Sie sie zweimal schnell hintereinander. Die Kontrollleuchte ☺ blinkt zweimal und signalisiert damit, dass Sie zwei Tassen Kaffee gewählt haben.

⚠ Das Gerät führt automatisch nacheinander zwei vollständige Zubereitungszyklen nacheinander durch. Achten Sie darauf, dass Sie die 2 Tassen nicht bereits nach dem ersten Zyklus entnehmen.

Wenn Sie ein erstes Mal die Taste ☹ und ein zweites Mal die Taste ☐ drücken (oder umgekehrt), wird der zweite Tastendruck nicht berücksichtigt.

ZUBEREITUNG MIT DAMPF

Der Dampf dient zum Aufschäumen der Milch, zum Beispiel zur Zubereitung von Cappuccino oder Café Latte, und auch zum Erwärmen der Flüssigkeiten: Da für die Dampferzeugung eine höhere Temperatur erforderlich ist als für die Zubereitung eines Espressos, führt das Gerät einen zusätzlichen Aufheizvorgang für den Dampf aus.

Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an.

Drücken Sie die Taste ☺. Die Kontrollleuchte blinkt während der Aufheizphase der Maschine.

Die Kontrollleuchte ☺ leuchtet dauerhaft.

Drücken Sie die Taste ☹ (**Abb. 11**).

Die Kontrollleuchte ☺ blinkt während des Aufheizens.

Ist die Aufheizphase beendet, leuchtet die Kontrollleuchte ☺ dauerhaft, und Sie können die Dampferzeugung starten, indem Sie die Taste ☹ erneut drücken.

Drücken Sie erneut die Taste ☹, um den Zyklus zu beenden.

! Das Gerät kehrt in seine Ausgangsposition zurück, wenn der Dampfreger nicht innerhalb von 2 Minuten betätigt wird.

⚠ BEIM ABRUCH DES ZYKLUS STOPPT DAS GERÄT NICHT SOFORT.

Milchschaum

Wir empfehlen Ihnen die Verwendung von frisch geöffnete pasteurisierter Milch oder H-Milch. Mit Rohmilch werden keine optimalen Ergebnisse erzielt.

Tauchen Sie die Dampfdüse in die Milch (**Abb. 12**).

Starten Sie die Dampffunktion wie im vorhergehenden Abschnitt beschrieben.

Wenn genug Milchschaum erzeugt wurde (**Abb. 13**), drücken Sie erneut die Taste , um den Zyklus zu beenden.

Um eventuelle Milchrückstände aus der Dampfdüse zu beseitigen, stellen Sie ein Gefäß unter die Düse und starten Sie erneut eine Zubereitung mit Dampf (etwa 10 s).

Die Dampfdüse ist zerlegbar, um eine gründliche Reinigung zu gewährleisten. Waschen Sie sie mit Wasser und etwas mildem Geschirrspülmittel unter Zuhilfenahme einer Bürste. Abspülen und abtrocknen (**Abb. 14**). Bevor Sie sie wieder anbringen, stellen Sie sicher, dass die Lufteinlasslöcher nicht durch Milchreste verstopft sind. Reinigen Sie diese bei Bedarf mithilfe der mitgelieferten Nadel (**Abb. 15**).

 Reinigen Sie die Dampfdüse nicht in der Spülmaschine.

Zum Unterbrechen der Dampffunktion können Sie jede beliebige Taste drücken.

Ist die Düse verstopft, beseitigen Sie die Verstopfung mit der mitgelieferten Nadel.

Pro Zyklus wird maximal 2 Minuten lang Dampf erzeugt.

 **Nach Verwendung der Dampffunktion kann die Düse heiß sein. Wir raten Ihnen daher, kurz zu warten, bevor Sie daran hantieren.**

Auto-Cappuccino-Set XS 6000 (separat erhältlich)

Mit dem Auto-Cappuccino-Zubehör kann Cappuccino oder Caffè Latte ganz einfach zubereitet werden (**Abb. 16**). Verbinden Sie die verschiedenen Elemente miteinander. Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch nicht verdreht ist, damit der Knopf gut an seinem Platz gehalten wird.

Nehmen Sie den Deckel von der Kanne ab, füllen Sie die Kanne mit Milch (**Abb. 17**), und stellen Sie eine Tasse oder ein Glas unter die Auto-Cappuccino-Düse (Abb. 18). Wählen Sie die Position Cappuccino oder Caffè Latte auf der Spezialdüse (**Abb. 19**).

Starten Sie die Dampferzeugung, wie im Abschnitt „Zubereitungen mit Dampf“ angegeben.

Sobald genug Milchschaum erzeugt wurde, stellen Sie Ihre Tasse unter die Kaffeeauslässe und starten Sie einen Kaffeezyklus (**Abb. 20**).

Um zu vermeiden, dass die Milch am Auto-Cappuccino-Zubehör antrocknet, muss es gut gereinigt werden. Es sollte sofort gewaschen werden, indem Sie einen Dampfzyklus mit dem mit Wasser gefüllten Behälter des Zubehörs ausführen, um die Düse von innen zu reinigen. Sie können dazu die als Zubehör erhältliche Reinigungsfüssigkeit von KRUPS verwenden.

PFLEGE DES GERÄTS

Leerung des Kaffeesatzbehälters, des Kaffeeschiebers⁽¹⁾ und des Abtropffaches.

Wenn die Kontrollleuchte  blinkt,

Entnehmen, leeren und reinigen Sie den Kaffeesatzbehälter (**Abb. 21**).

Entnehmen Sie den Kaffeeschieber⁽¹⁾ (**Abb. 22**).

Entnehmen, leeren und reinigen Sie das Abtropffach (**Abb. 23**).

Das Abtropffach ist mit Schwämmern ausgestattet, die Ihnen immer anzeigen, wann eine Leerung notwendig ist.

Setzen Sie alle Elemente wieder ein.

Wenn Sie den Kaffeesatzbehälter herausnehmen, müssen Sie ihn vollständig leeren, um ein Überlaufen bei den folgenden Zubereitungen zu vermeiden.

 **Die Kontrollleuchte  bleibt an, wenn der Kaffeesatzbehälter nicht richtig eingeschoben oder eingesetzt oder nach weniger als 4 Sekunden wieder eingesetzt wurde.**

Wenn die Kontrollleuchte  leuchtet oder blinkt, kann kein Espresso oder Kaffee zubereitet werden.

Der Kaffeesatzbehälter hat ein Fassungsvermögen für 9 Tassen.

Spülung der Kreisläufe

Auf die 2 Funktionen kann jederzeit zugegriffen werden, außer wenn das Gerät die Pflege 'CLEAN' und/oder 'CALC' erfordert.

Spülung des Kaffee-Kreislaufs:

Stellen Sie ein Gefäß unter die Kaffeeauslässe. Drücken Sie kurz die Taste  (**Abb. 6**), um einen Spülzyklus für den Kaffee-Kreislauf zu starten. Der Zyklus wird nach ca. 40 ml automatisch beendet.

Spülung des Dampfkreislaufs:

Stellen Sie einen Behälter unter die Dampfdüse. Drücken Sie anschließend 3 Sekunden lang die Taste , um einen Spülzyklus für den Dampf-Kreislauf zu starten. Der Zyklus wird nach ca. 300 ml automatisch beendet.

Reinigungsprogramm - Gesamtdauer: ca. 13 Minuten

Wenn das Gerät gereinigt werden muss, blinkt die Kontrollleuchte 'CLEAN'. Dieses Programm ist nur verfügbar, wenn das Gerät es anfordert (d. h. ungefähr alle 300 Kaffee- oder Espressozubereitungen).

Zur Wahrung des Garantieanspruchs muss der Reinigungszyklus unbedingt durchgeführt werden, sobald das Gerät dies anzeigt. Beachten Sie unbedingt die Reihenfolge der Arbeitsschritte.

Verwenden Sie nur Reinigungstabs von KRUPS. Die Reinigungstabs sind in Ihrem KRUPS-Kundendienstzentrum erhältlich.

Wenn die Kontrollleuchte blinkt, können Sie das Gerät immer noch benutzen, es wird jedoch empfohlen, das Programm so schnell wie möglich durchzuführen.

Starten Sie das Reinigungsprogramm durch Drücken der Taste . Die Kontrollleuchte 'CLEAN' leuchtet dauerhaft und die LEDs  und  blinken.

Entnehmen, leeren und reinigen Sie den Kaffeesatzbehälter. (Abb. 21)

Entnehmen Sie den Kaffeeschieber⁽¹⁾. (Abb. 22).

Entnehmen, leeren und reinigen Sie das Abtropffach (Abb. 23).

Setzen Sie alle Elemente wieder ein.

Die Kontrollleuchte  erlischt.

Entnehmen und füllen Sie den Wasserbehälter und setzen Sie ihn wieder ein.

Stellen Sie unter die Kaffeeauslässe ein Gefäß mit mindestens 0,6 l Fassungsvermögen (Abb. 24).

Öffnen Sie die Wartungsklappe (Abb. 25) und geben Sie eine Reinigungstablette von KRUPS (XS3000) in die Aufnahme (Abb. 26).

Zum Starten des Reinigungszyklus drücken Sie die Taste .

Die erste Phase (ca. 10 min) beginnt. Nach Abschluss dieser Phase ertönt alle 10 Sekunden ein akustisches Signal.

Sie können nun das Gefäß mit dem gebrauchten Wasser und das Abtropffach leeren.

Setzen Sie für die folgende Phase das Abtropffach wieder ein und stellen Sie das Gefäß wieder an seinen Platz.

Zum Starten der letzten Phase drücken Sie erneut die Taste . Das akustische Signal schaltet sich ab.

Letzte Phase (± 3 min)

Das Programm läuft ab. Dabei wird die Maschine gespült, und Reste des Reinigungsmittels werden beseitigt.

Nach Abschluss des Reinigungszyklus erlischt die LED 'CLEAN'.

Entnehmen und leeren Sie das Gefäß mit dem gebrauchten Wasser.

Leeren Sie das Abtropffach und setzen Sie es wieder ein.

Füllen Sie den Wasserbehälter.

Ihre Maschine ist nun wieder betriebsbereit.

Wenn bei Programmstart nicht genügend Wasser im Behälter ist, leuchtet die Kontrollleuchte . Füllen Sie die entsprechende Menge Wasser in den Behälter. Die Reinigung wird automatisch fortgesetzt.

Wenn Sie Ihre Maschine während der Reinigung von der Stromversorgung trennen, wenn Sie die Taste  drücken, oder bei einem Stromausfall beginnt das Reinigungsprogramm danach noch einmal von vorne. In diesem Fall ist eine neue Reinigungstablette erforderlich. Zur optimalen Pflege Ihrer Maschine führen Sie den vollständigen Reinigungszyklus durch.

Der Reinigungszyklus ist kein durchgängiger Zyklus. Halten Sie während dieses Zyklus keinesfalls die Hände unter die Wasserauslässe 'E' und 'W'.

Verwenden Sie ausschließlich Reinigungstabs von KRUPS (XS3000). Das Unternehmen haftet nicht für Schäden, die von der Verwendung von Reinigungstabs anderer Hersteller herrühren.

Die Reinigungstabs sind in Ihrem KRUPS-Kundendienstzentrum erhältlich.

Entkalkungsprogramm - Gesamtdauer: ca. 20 Minuten

Der Grad der Verkalkung hängt von der Wasserhärte ab. Wenn das Gerät entkalkt werden muss, blinkt die Kontrollleuchte 'CALC'. Dieses Programm ist nur verfügbar, wenn das Gerät es anfordert.

Zur Wahrung des Garantieanspruchs muss der Entkalkungszyklus unbedingt durchgeführt werden, sobald das Gerät dies anzeigt. Beachten Sie unbedingt die Reihenfolge der Arbeitsschritte. Wenn die Kontrollleuchte leuchtet, können Sie das Gerät immer noch benutzen, es wird jedoch empfohlen, das Programm so schnell wie möglich durchzuführen.

Ist Ihr Gerät mit unserem Claris-Filtereinsatz Aqua Filter System F088 ausgestattet, muss dieser vor dem Entkalken entnommen werden.

Verwenden Sie ausschließlich Entkalker von KRUPS. Die Entkalkungsprodukte sind in den KRUPS-Kundendienstzentren erhältlich. Das Unternehmen haftet nicht für Schäden am Gerät, die vom Gebrauch von Entkalkern anderer Hersteller herrühren.

Achten Sie darauf, Ihre Arbeitsplatte während der Entkalkungszyklen zu schützen, besonders wenn diese aus Marmor, Stein oder Holz ist.

Starten Sie das Entkalkungsprogramm durch Drücken der Taste . Die Kontrollleuchte 'CALC' leuchtet dauerhaft und die LEDs  und  blinken.

Entnehmen und reinigen Sie das Abtropfgefäß.

Stellen Sie ein Gefäß mit einem Fassungsvermögen von mindestens 0,6 l Wasser unter die Kaffeerauslässe und die Dampfdüse (**Abb. 24**).

Leeren Sie den Behälter und füllen Sie ihn mit lauwarmem Wasser bis zur Markierung 'CALC' (**Abb. 33**).

Lösen Sie einen Beutel Krups-Entkalker (40 g) F054 in dem Behälter auf (**Abb. 33**).

Setzen Sie den Wasserbehälter wieder ein. Die LED  erlischt.

Drücken Sie nach Abschluss aller Arbeitsschritte die Taste .

Die erste Phase (ca. 8 min) beginnt.

Der Entkalkungszyklus läuft automatisch ab.

Am Ende dieser Phase ertönt alle 10 Sekunden ein akustisches Signal, und die LED  blinkt. Leeren Sie das Gefäß mit gebrauchtem Wasser und stellen Sie es wieder an seinen Platz.

Leeren Sie den Wasserbehälter und spülen Sie ihn aus (**Abb. 34**).

Füllen Sie den Wasserbehälter und setzen Sie ihn wieder ein. Die LED  erlischt.

Zum Starten der zweiten Phase drücken Sie erneut die Taste . Das akustische Signal schaltet sich ab.

Die zweite Phase (ca. 6 min) beginnt.

Das Programm läuft ab. Dabei wird die Maschine gespült, und Reste des Entkalkers werden beseitigt.

Am Ende dieser Phase ertönt alle 10 Sekunden ein akustisches Signal.

Entnehmen und leeren Sie das Gefäß mit gebrauchtem Wasser und stellen Sie es wieder an seinen Platz.

Zum Starten der letzten Phase drücken Sie erneut die Taste . Das akustische Signal schaltet sich ab.

Die letzte Phase (ca. 6 min) beginnt.

Das Programm läuft ab. Dabei werden die letzten Entkalkereste entfernt.

Nach Abschluss des Entkalkungszyklus erlischt die LED 'CALC'.

Füllen Sie den Wasserbehälter.

Ihre Maschine ist nun wieder betriebsbereit.

Wenn nicht genügend Wasser im Behälter ist, leuchtet die Kontrollleuchte . Füllen Sie die entsprechende Menge Wasser in den Behälter. Die Entkalkung wird automatisch fortgesetzt.

Wenn Sie Ihre Maschine während der Entkalkung von der Stromversorgung trennen, wenn Sie die Taste  drücken, oder bei einem Stromausfall beginnt das Entkalkungsprogramm danach noch einmal von vorne. In diesem Fall ist ein weiterer Beutel Entkalker erforderlich. Zur optimalen Pflege Ihrer Maschine führen Sie den vollständigen Entkalkungszyklus durch.

Der Entkalkungszyklus ist kein durchgängiger Zyklus. Halten Sie während dieses Zyklus keinesfalls die Hände unter die Wasserauslässe 'E' und 'W'.

Langes Spülprogramm - Gesamtdauer: ca. 2 Minuten

Wenn eine lange Spülung erforderlich ist, blinken die Kontrollleuchten 'CLEAN' und 'CALC'.

Entnehmen und füllen Sie den Behälter und setzen Sie ihn wieder ein.

Stellen Sie unter die Kaffeerauslässe und die Dampfdüse ein Gefäß mit mindestens 0,6 l Fassungsvermögen.

Starten Sie das Spülprogramm durch Drücken der Taste . Die Kontrollleuchten 'CLEAN' und 'CALC' leuchten dauerhaft, und die LED  blinkt.

Nach Abschluss des langen Spülvorgangs erlöschen die Kontrollleuchten 'CLEAN' und 'CALC', und die LED  leuchtet dauerhaft.

Ihre Maschine ist nun wieder betriebsbereit.

Die Maschine kann Sie auffordern, den Kaffeesatzbehälter zu leeren.

SONSTIGE FUNKTIONEN

Ausschalten des Gerätes

Sie können Ihr Gerät jederzeit ausschalten. Beim Ausschalten ertönt ein doppeltes akustisches Signal und alle roten LEDs blinken nacheinander. Das Gerät hat Ihre Anforderung berücksichtigt und wird in kürzester Zeit ausgeschaltet.

Einsetzen der filterpatrone - gesamtdauer: ca. 2 min

Für ein optimales Geschmackserlebnis und zur Verlängerung der Lebensdauer Ihrer Maschine empfehlen wir, ausschließlich Filtereinsätze des Typs Aqua Filter System von Claris zu verwenden (separat erhältlich).

Abb. 30: Mechanismus zur Speicherung des Monats, an dem die Patrone eingesetzt wurde, und Erinnerung, wann sie auszuwechseln ist (nach etwa zwei Monaten).

Einsetzen der Patrone in das Gerät: Schrauben Sie die Filterpatrone in den Boden des Wasserbehälters (**Abb. 31**).

Stellen Sie ein Gefäß mit 0,6 l Fassungsvermögen unter die Dampfdüse.

Drücken Sie die Taste  länger als 3 Sekunden (es sei denn, die Maschine erfordert eine Wartung 'CLEAN' und/oder 'CALC'). Die LED  blinkt.

Ist die Filterpatrone eingesetzt, leuchtet die LED  dauerhaft.

Ihre Maschine ist nun wieder betriebsbereit.

Die Claris-Patrone sollte nach jeweils ungefähr 50 Litern gefilterten Wassers bzw. mindestens alle 2 Monate ausgewechselt werden. Bei Verwendung der Claris-Filterpatrone Aqua Filter System stellen Sie die Wasserhärte auf 0 ein.

Einstellungen

Schließen Sie das Gerät an eine Netzsteckdose an; schalten Sie es jedoch nicht ein.

Heben Sie die Tassenablage an. Drücken Sie dazu hinten, um sie zu kippen (**Abb. 25**). Drücken Sie gleichzeitig die Tasten  und  (**Abb. 27**).

Die Digitalanzeige zur Einstellung der Parameter befindet sich unter der Wartungsklappe (**Abb. 28**).

Schauen Sie senkrecht auf den Boden des Fensters (**Abb. 29**).

Reihenfolge der verfügbaren Einstellungen:

1. Einstellung der Wasserhärte
2. Einstellung der Kaffeetemperatur
3. Einstellung der automatischen Unterbrechung der Stromversorgung
4. Infos

1. Einstellung der Wasserhärte

Die Geräte sind werksseitig auf den Härtegrad 4 voreingestellt.

Vor dem ersten Einsatz der Maschine oder bei einer Veränderung der Wasserhärte sollten Sie die Maschine auf die jeweilige Wasserhärte einstellen. Erfragen Sie die Wasserhärte bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen.

Härte-grad	0 sehr weich	1 weich	2 mittelhart	3 hart	4 sehr hart
° f	< 5,4°	> 7,2°	> 12,6°	> 25,2°	> 37,8°
°dH	< 3°	> 4°	> 7°	> 14°	> 21°
°e	< 3,75°	> 5°	> 8,75°	> 17,5°	> 26,25°
Einstellung des Geräts	0	1	2	3	4

Die Kontrollleuchte  für den Wasserbehälter beginnt zu leuchten.

Drücken Sie kurz die Taste  (**Abb. 32**). Anzahl Male, die die Taste gedrückt werden muss, um die Härte des verwendeten Wassers auszuwählen: 0 = sehr weich, 1 = weich, 2 = mittelhart, 3 = hart, 4 = sehr hart.

Zum nächsten Schritt gelangen Sie durch Drücken der Dampftaste  oder drücken Sie  zum Verlassen des Einstellmodus.

2. Einstellung der Kaffeetemperatur

Die Geräte sind werksseitig auf Stufe 2 voreingestellt.

Die Kontrollleuchte 'CALC' leuchtet.

Drücken Sie die Taste  (**Abb. 32**) so viele Male wie erforderlich, um die gewünschte Kaffeetemperatur einzustellen: 1, 2 oder 3 Mal.

Zum nächsten Schritt gelangen Sie durch Drücken der Taste  oder drücken Sie  zum Verlassen des Einstellmodus.

3. Einstellung der automatischen Unterbrechung der Stromversorgung

Die Geräte sind werksseitig auf 1 Stunde voreingestellt.

Sie können Ihr Gerät nach einer vorprogrammierten Anzahl von Stunden ausschalten.

Die Kontrollleuchte 'CLEAN' leuchtet.

Drücken Sie die Taste  (Abb. 32) so viele Male wie erforderlich, um die gewünschte Härte einzustellen: 1 = 1 H, 2 = 2 H, 3 = 3 H, 4 = 4 H.

Zum nächsten Schritt gelangen Sie durch Drücken der Taste  oder drücken Sie  zum Verlassen des Einstellmodus.

4. Infos (Anzahl der Zyklen)

Die Kontrollleuchte  leuchtet.

Zum nächsten Schritt gelangen Sie durch Drücken der Taste . Sie kehren zur Einstellung 1 zurück.

Zum Verlassen des Einstellmodus drücken Sie .

! Bei jedem dieser Schritte können Sie den Einstellmodus durch Drücken der Taste  verlassen, wenn Sie Ihre Einstellungen beendet haben. Alle Kontrollleuchten sind erloschen. Diese Einstellungen bleiben selbst bei einem Stromausfall gespeichert. Sie können diese Einstellungen jederzeit ändern, indem Sie die genannten Schritte wiederholen.

FEHLERSUCHE UND -BEHEBUNG

Wenn eines der in der Tabelle angeführten Probleme fortbesteht, wenden Sie sich an den KRUPS-Kundendienst.

PROBLEM FUNKTIONSTÖRUNG	BEHEBUNG
Ihre Maschine weist eine Funktionsstörung auf.	Schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Netzstecker, nehmen Sie die Filterpatrone heraus, warten Sie eine Minute und starten Sie die Maschine neu.
Das Gerät schaltet sich nach Drücken der Taste  nicht ein.	Überprüfen Sie die Sicherungen und die Steckdose in Ihrem Haushalt. Prüfen Sie, ob die 2 Stecker des Stromkabels richtig in die Steckdose gesteckt sind.
Die Kaffeemühle gibt ein ungewöhnliches Geräusch von sich.	Es sind Fremdkörper in die Kaffeemühle geraten. Ziehen Sie den Netzstecker vor jedem Eingriff heraus. Überprüfen Sie, ob Sie die Fremdkörper mit dem Staubsauger entfernen können.
Die Dampfdüse macht Geräusche.	Stellen Sie sicher, dass die Dampfdüse richtig am Aufsatz eingesetzt ist.
Die Dampfdüse der Maschine scheint ganz oder teilweise verstopft zu sein.	Stellen Sie sicher, dass das Loch des Aufsatzes nicht durch Milchreste oder Kalk verstopft ist. Reinigen Sie die Löcher mit der mitgelieferten Nadel.
Die Dampfdüse erzeugt keinen oder nur wenig Milchschaum.	Für Zubereitungen auf Milchbasis: Wir empfehlen Ihnen die Verwendung von frischer, vor kurzem geöffneter pasteurisierter Milch oder H-Milch sowie den Gebrauch eines kalten Gefäßes.
Aus der Dampfdüse tritt kein Dampf aus.	Leeren Sie den Behälter und nehmen Sie vorübergehend die Filterpatrone heraus. Füllen Sie den Behälter mit Mineralwasser mit hohem Calcium-Gehalt (> 100 mg/l) und führen Sie mehrere Dampfkreisläufe durch.
Das Auto-Cappuccino-Set erzeugt keinen oder nur wenig Schaum. Das Auto-Cappuccino-Set saugt keine Milch an.	Prüfen Sie, ob das Zubehör richtig am Gerät angebracht ist, nehmen Sie es ab und setzen Sie es wieder ein. Stellen Sie sicher, dass der Schlauch nicht verstopft oder verdreht ist und dass er richtig am Zubehör angebracht ist, um jede Luftansaugung zu vermeiden. Spülen und reinigen Sie das Zubehör (siehe Abschnitt „Auto-Cappuccino-Zubehör“).
Unter dem Gerät befindet sich Wasser.	Bevor Sie den Behälter herausnehmen, warten Sie 15 Sekunden nach der Kaffeeabgabe, damit die Maschine ihren Zyklus korrekt beendet. Stellen Sie sicher, dass das Abtropffach richtig an der Maschine angebracht ist. Es muss immer eingesetzt sein, auch wenn das Gerät nicht verwendet wird. Stellen Sie sicher, dass das Abtropffach nicht voll ist. Das Abtropffach darf während eines Zyklus nicht abgenommen werden. Reinigen Sie den Behälter und seinen Anschluss regelmäßig, damit sich kein Kalk festsetzt, wodurch Wasser auslaufen kann.
Nach Leerung des Kaffeesatzbehälters und Reinigung des Kaffeeschiebers ⁽¹⁾ wird der Warnhinweis weiterhin angezeigt.	Setzen Sie den Kaffeeschieber ⁽¹⁾ und den Kaffeesatzbehälter wieder richtig ein und halten Sie sich an die Anweisungen auf dem Display. Warten Sie mindestens 6 Sekunden, bevor Sie sie wieder einsetzen.

PROBLEM FUNKTIONSSTÖRUNG	BEHEBUNG
Der Kaffee fließt zu langsam.	Drehen Sie den Knopf zur Einstellung des Mahlgrades nach rechts, um gröberes Kaffeemehl zu erhalten (kann je nach Kaffeesorte verschieden sein). Führen Sie einen oder mehrere Spülzyklen aus. Wechseln Sie die Claris Aqua Filter System Patrone (siehe „Einsetzen des Filters“).
Aus der Dampfdüse tritt außerhalb des Betriebs Wasser oder Dampf aus.	Am Anfang oder am Ende einer Kaffeezubereitung können einige Tropfen aus der Dampfdüse entweichen.
Der Knopf zur Einstellung des Mahlgrades lässt sich nur schwer drehen.	Ändern Sie die Einstellung der Kaffeemühle nur, wenn diese in Betrieb ist.
Der Espresso oder der Kaffee ist nicht heiß genug.	Ändern Sie Temperatureinstellungen für den Kaffee. Wärmen Sie die Tasse an, indem Sie sie mit heißem Wasser ausspülen, bevor Sie die Kaffeezubereitung starten.
Der Kaffee ist zu dünn oder nicht stark genug.	Vermeiden Sie die Verwendung von öligen, karamellisierten oder aromatisierten Kaffeebohnen. Prüfen Sie, ob im Kaffeebohnenbehälter genügend Kaffee ist, und stellen Sie sicher, dass dieser richtig nachrutscht. Verringern Sie die zubereitete Menge und erhöhen Sie die Stärke. Drehen Sie den Knopf zur Einstellung des Mahlgrades nach links, um feineres Kaffeemehl zu erhalten. Bereiten Sie Ihren Kaffee in zwei Zyklen unter Verwendung der 2-Tassen-Funktion zu.
Die Maschine hat keinen Kaffee abgegeben.	Es wurde während der Zubereitung eine Störung festgestellt. Das Gerät führt einen automatischen Neustart aus und ist für einen neuen Zyklus bereit.
Warum kann ich die Entkalkung oder die Reinigung nicht starten? Warum werde ich nicht zum Entkalken oder Reinigen aufgefordert?	Die Maschine fordert nur dann zum Reinigen auf, wenn eine bestimmte Anzahl von Kaffeezubereitungen durchgeführt wurde. Die Maschine fordert nur dann zum Entkalken auf, wenn eine bestimmte Anzahl von Kaffeezubereitungen mit Dampf durchgeführt wurde.
Während eines Zyklus kam es zu einem Stromausfall.	Das Gerät startet beim erneuten Einschalten automatisch neu.
Kaffee tritt hinter den Kaffeeauslässen aus.	Füllen Sie frisches Wasser oder Wasser mit Raumtemperatur in den Behälter. Verringern Sie die Temperatur.
Das Gerät funktioniert zwar, aber es tritt keine Flüssigkeit aus.	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserbehälter richtig eingesetzt ist und das Stromkabel nicht zwischen dem Gerätegehäuse und dem Wasserbehälter eingeklemmt ist.
Es befindet sich Kaffeemehl im Abtropffach.	Ja, die Maschine entleert, um sauber zu bleiben, Kaffeemehl, das aus dem Brühbehälter gefallen ist.

 **Gefahr:** Nur ein qualifizierter Techniker darf Reparaturen am Stromkabel vornehmen und am Stromnetz arbeiten. Bei Nichtbeachtung dieser Vorschrift besteht Lebensgefahr aufgrund von Stromschlag! Verwenden Sie keine Geräte, die sichtbare Beschädigungen aufweisen!

Nachfolgend haben wir für Sie ein paar Rezepte zusammengestellt, die Sie mit Ihrer **Espresseria Automatic** probieren können:

Cappuccino

Für einen Cappuccino, der nach allen Regeln der Kunst gebraut ist, ist folgendes Mischverhältnis ideal: 1/3 heiße Milch, 1/3 Kaffee, 1/3 Milchschaum.

Caffe Latte

Für diese Zubereitung, die häufig auch als Latte Macchiato bezeichnet wird, verwenden Sie folgendes Mischverhältnis: 3/5 heiße Milch, 1/5 Kaffee, 1/5 Milchschaum.

Für Zubereitungen auf Milchbasis verwenden Sie vorzugsweise kalte Milch (aus dem Kühlschrank, idealerweise zwischen 6 und 8 °C). Zum Schluss können Sie das Getränk mit Kakaopulver bestäuben.

Café Crème

Bereiten Sie einen klassischen Espresso in einer großen Tasse zu. Garnieren Sie ihn mit einem Sahnehäubchen und genießen Sie einen wunderbaren Café Crème.

Café Corretto*

Bereiten Sie einen klassischen Espresso zu.

Verleihen Sie diesem dann einen besonderen Geschmack mit 1/4 oder 1/2 Glas Likör oder Kognak.

Ebenfalls zu empfehlen sind Anislikör, Traubenschnaps, Sambuco, Kirschwasser oder Cointreau. Es gibt aber noch viele andere Möglichkeiten, einen Espresso zu „veredeln“. Der Fantasie sind hierbei keine Grenzen gesetzt.

Kaffee-Likör*

Mischen Sie in einer leeren 0,75-l-Flasche 3 Tassen Espresso, 250 g braunen Kandiszucker und 1/2 l Kognak oder Kirschwasser. Lassen Sie die Mischung mindestens 2 Wochen ziehen.

Sie erhalten einen leckeren Likör, der besonders Kaffeegenießer begeistern wird.

Italienischer Eiskaffee

4 Kugeln Vanilleeis, 2 Tassen gekühlten und gezuckerten Espresso, 1/8 l Milch, Schlagsahne und geriebene Schokolade. Espresso und Milch mischen.

Eiskugeln auf Glasschalen verteilen, Kaffee darüber gießen und mit Schlagsahne und geriebener Schokolade verzieren.

Pharisäer*

Geben Sie ein kleines Glas Rum in eine Tasse gezuckerten Espresso. Großzügig mit Schlagsahne garnieren und servieren.

Flambierter Espresso*

2 Tassen Espresso, 2 kleine Gläser Kognak, 2 Teelöffel braunen Zucker und Sahne. Kognak in feuerfeste Gläser geben und entzünden. Zucker hinzugeben und verrühren. Kaffee hinzugeben und mit Sahne garnieren.

Espresso-Parfait*

2 Tassen Espresso, 6 Eigelb, 200 g Zucker, 1/8 l gezuckerte Sahne, 1 kleines Glas Orangenlikör. Eigelb mit dem Zucker zu einer festen, cremigen Masse schlagen.

Gekühlten Espresso und Orangenlikör hinzugeben. Schlagsahne unterheben. Alles in Schalen oder Gläser füllen. Ins Gefrierfach geben.

(*: *Alkoholmissbrauch schadet der Gesundheit.*)

⁽¹⁾: *je nach Modell*